



Sonnige Aussicht

EDEKA-Kaufmann Roland Krawczyk bewarb sich 2018 um die »Auszeichnung für Verantwortungsvolles Handeln«: Markt und Parkplatz in der Nördlinger Straße in Schwabach tragen eine Photovoltaikanlage. Sie wirkt sich positiv auf Umwelt und Umsatz aus.

Spieglein, Spieglein... – auf dem Dach? Wenn die Sonne auf die fränkische Stadt Schwabach scheint, kann sie sich in den Photovoltaikanlagen von Roland Krawczyks Markt tatsächlich von ihrer besten Seite zeigen. Der Mehrbetriebsunternehmer wollte zunächst das private Haus energetisch sanieren – und kam dadurch auf die Idee, die Sonnenenergie für den Markt einzusetzen. So rüstete er sein Marktdach 2005 mit einer Photovoltaikanlage aus, die 140 kWp Leistung bringt. Das war der Startschuss: 2012 wurde der Parkplatz mit Solarmodulen überdacht. Allein der Parkplatz liefert genug saubere Energie, um den Strombedarf von 100 Vier-Personen-Haushalten zu decken. Gleichzeitig spart er allein mit der Parkplatzanlage 230 Tonnen CO₂ pro Jahr ein.

Neben der Solarenergie setzt der EDEKA-Kaufmann auch auf Blockheizkraftwerke. Zwei Stück ließ er 2013 errichten. Ergebnis: Sein Markt spart dadurch noch mal jährlich 40 Tonnen Kohlendioxid ein.

Für seine Kunden hat die Photovoltaikanlage über den Parkplätzen einen erfreulichen Nebeneffekt: Im Sommer heizen sich die Autos unter den Dächern nicht so stark auf, bei Regen oder Schnee bleiben Kunden und Einkäufe trocken. »Durch die Überdachung haben wir im ersten Jahr 15 Prozent Umsatzplus draufgelegt – trotz höchster Auslastung. Und das Niveau haben wir seitdem gehalten«, resümiert der Kaufmann den Nebeneffekt. ● MG

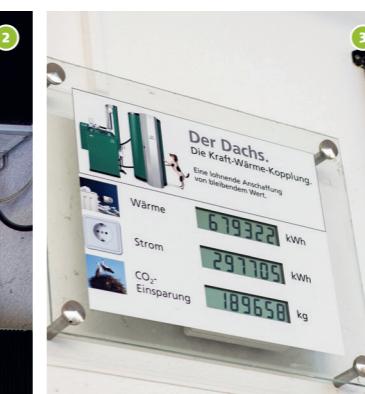


FOTOS: KAMPER



» Roland Krawczyk, führt drei EDEKA-Märkte in Schwabach, Region Nordbayern-Sachsen-Thüringen.

Unsere umweltbewussten Kunden schätzen uns für unsere Photovoltaikanlagen und CO₂-Einsparungen. Und als netter Nebeneffekt profitieren alle Kunden von unseren überdachten Parkplätzen.



1 490 kWp können die Photovoltaikanlagen auf Markt- und Parkplatzdächern von EDEKA Krawczyk erzeugen.

2 Sohn Marco Krawczyk (r.) überprüft regelmäßig, ob die Photovoltaikanlagen und Blockheizkraftwerke einwandfrei arbeiten.

3 Immer auf dem aktuellen Stand halten die Infopanels: Wie viel Strom wurde schon erzeugt, wie viel CO₂ eingespart?

JETZT BEWERBEN!

Bis zum **27. SEPTEMBER** können sich Kaufleute mit ökologischen und sozialen Projekten zum zweiten Mal für die **AUSZEICHNUNG FÜR VERANTWORTUNGSVOLLES HANDELN** bewerben. Teilnahmeberechtigt sind EDEKA-Kaufleute und Regie-Filialleiter (inkl. Marktkauf). Der Preis ehrt Spitzenleistungen und hat das Ziel, engagierten Kaufleuten die Aufmerksamkeit zu schenken, die sie verdienen. Verliehen wird der Preis im Rahmen des diesjährigen »EDEKA-Forums Ware & Vertrieb« am 18. und 19. November.

WEITERE INFOS: Friederike Moll, EDEKA Zentrale AG & Co. KG, Geschäftsbereich Unternehmenskommunikation/Public Affairs
• 040 6377-2755
• friederekiana.moll@edeka.de
• verantwortungsvolleshandeln.edeka